

Kringel à la Ringel

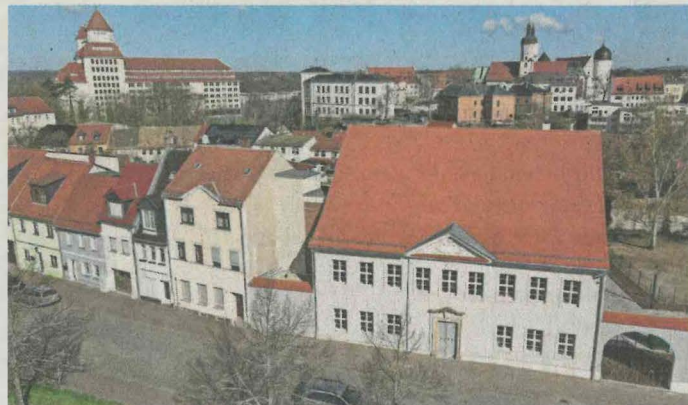
RINGELNATZ-VEREIN WURZEN bringt Gedichtband heraus

WURZEN. Auf den Spuren des Dichters Joachim Ringelnatz „Kringel à la Ringel“ – das Buch feiert und dokumentiert gleich zwei bedeutende Aktionen des weit über die Region an der Mulde bekanntgewordenen Wurzener Ringelnatz-Vereins: die Neueröffnung der Dauer Ausstellung „Vom Crostigall nach überall“ im restaurierten Geburtshaus von Hans Böttcher alias Joachim Ringelnatz in der Domstadt. Und es fasst und sammelt die schönsten Stadt-Gedichte, die beim Wettbewerb „Kringel à la Ringel – auf den Routen des reisenden Artisten Ringelnatz“ 2021 eingereicht worden waren – samt seiner Preisträgerinnen und Preisträger. Dieser Band zeigt, wie sehr es sich lohnt, nach Wurzen zu fahren und sich mit dem Werk des Dichters zu beschäftigen.



Joachim Ringelnatz. Foto: dpa

Der Joachim-Ringelnatz-Verein wurde 1992 in Wurzen gegründet. Er fördert die Bekanntmachung von Leben und Werk von Joachim Ringelnatz in der Öffentlichkeit. Zurzeit zählt der Verein mehr als 130 Mitglieder,



Das sanierte Geburtshaus von Joachim Ringelnatz in Wurzen (rechts) ist nach umfangreichen Sanierungsarbeiten ein Schmuckstück. Foto: Frank Schmidt

seine Arbeit hat in Sachsen Leuchtturmcharakter. Viola Heß ist die langjährige Vorsitzende des Vereins, der in diesem Jahr das restaurierte Ringelnatz-Geburtshaus am Crostigall wiedereröffnete.

Joachim-Ringelnatz-Verein Wurzen e. V. (Hg.): Vom Crostigall nach überall, Anthologie, 112 S., ISBN 978-3-96311-791-6 Preis: 16 Euro. Mehr Infos unter: www.ringelnatz-verein.de